



Dr. Kathleen Heft | Fachinformationsdienst Sozial- und Kulturanthropologie
Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität zu Berlin

Grüner Open Access im Projekt EthnOA

Problem Story

13. Februar 2026 | FID-Coffee Lecture

Fahrplan für die Problem Story

- *EthnOA – Open Access in den ethnologischen Fächern*
- *Grüner Open Access am FID SKA*
 - *Grüner OA*
 - *EthnOA-Repositorien*
 - *Bekanntmachung und Service*
- *Und wo ist das Problem?*
 - *Ach, das geht? – Und was bringt mir das?*
 - *Rechteklärung und Manuskriptversionen und...*
- *Feedback (Wir machen das so...)*

EthnOA – Open Access in den ethnologischen Fächern

Das Projekt EthnOA – Open Access in den ethnologischen Fächern

- Projektpartner: Gabriele Alex, Universität Tübingen, ZfE/DGSKA; Anne Dippel, Universität Jena, ZEKW/DGEKW; Ehler Voss, Universität Bremen, Curare; FID Sozial- und Kulturanthropologie, UB, HU Berlin
- Förderung: DFG – *Infrastrukturen für wissenschaftliches Publizieren*
Oktober 2023 – September 2026
Fortsetzungsantrag in Vorbereitung
- Aktionsfelder:
 - A: Aufbau von Kompetenzen und Unterstützungsstrukturen für das Open-Access-Publizieren in den ethnologischen Fächern
 - B: Open-Access-Transformation von drei ethnologischen Zeitschriften
 - C: Zweitveröffentlichung von ethnologischen Publikationen**



Grüner Open Access am FID SKA

Der grüne Weg des Open-Access-Publizierens – auch Self Archiving oder Open Access Grün – bezeichnet die Zweitveröffentlichung von in einem Verlag erschienenen Dokumenten auf institutionellen oder disziplinären Open-Access-Repositoryn. Teils wird darunter auch die Zugänglichmachung solcher Werke auf der Website der Autor*innen verstanden. Diese kann zeitgleich mit oder nachträglich zur Publikation der Inhalte im Verlag erfolgen und ist möglich für Preprints und Postprints wissenschaftlicher Artikel, aber auch andere Dokumentarten wie z. B. Monografien, Forschungsberichte, Konferenzproceedings.

open-access.network: <https://open-access.network/informieren/open-access-grundlagen/open-access-gruen-und-gold#c666>, CC BY 4.0

Der grüne Weg des Open-Access-Publizierens – auch Self Archiving oder Open Access Grün – bezeichnet die Zweitveröffentlichung von in einem Verlag erschienenen Dokumenten auf institutionellen oder **disziplinären Open-Access-Repositorien**.

Diese kann zeitgleich mit oder **nachträglich zur Publikation** der Inhalte im Verlag erfolgen und ist möglich für Preprints und **Postprints wissenschaftlicher Artikel**, aber auch andere Dokumentarten wie z. B. **Monografien**, Forschungsberichte, Konferenzproceedings.

+ **Sammelbandbeiträge**

open-access.network: <https://open-access.network/informieren/open-access-grundlagen/open-access-gruen-und-gold#c666>, CC BY 4.0

Repositorien des FID SKA

– EthnOA_text

- derzeit „Bereich“ auf dem edoc-Server der Humboldt-Universität zu Berlin
- DSpace, technisch betreut durch Arbeitsgemeinschaft Elektronisches Publizieren
- Textpublikationen, insb. Zweitveröffentlichungen
- Erstveröffentlichungen: Berichte
- <https://edoc.hu-berlin.de/18452/24833>

– EthnOA_media

- „Projekt“ auf dem Medien-Repositorium der Humboldt-Universität zu Berlin
- ResourceSpace, technisch betreut durch den Computer- und Medienservice
- Audiovisuelle Medien: insb. Film; multimodale Publikationen; verteilte Archivierung
- <https://rs.cms.hu-berlin.de/ethnoa-medien/>

edoc-Server Open-Access-Publikationsserver der Humboldt-Universität

Home Projekte und Kooperationen EthnOA_text

EthnOA_text

Permanent URI for this community <https://edoc.hu-berlin.de/18452/24833>

EthnOA_text bietet auf dem edoc-Server der Humboldt-Universität zu Berlin eine Publikationsplattform für ethnologische Texte. Diese werden mittels DOI dauerhaft verfügbar gemacht und stehen im Sinne von Open Access weltweit frei zur Verfügung. Wissenschaftler*innen können ihre Publikationen über EthnOA_text erstveröffentlichen oder ihr Zweitveröffentlichungsrecht nutzen und bereits veröffentlichte Arbeiten unter einer Creative Commons Lizenz publizieren.

EthnOA_text steht auch Forschenden aus dem Bereich Sozial- und Kulturanthropologie offen, die keine Anbindung an eine Institution oder Zugang zu einem institutionellen Repositorium haben.

Informationen zum Publikationsprozess finden Sie im Fachportal Ethnologie EVIFA.

//

EthnOA_text offers a publication platform for ethnological texts on the edoc-server of the Humboldt-Universität zu Berlin. The publications are made permanently available via DOI and are freely available worldwide in the sense of Open Access.

Researchers can publish their publications via EthnOA_text for the first time or use their secondary publication rights and publish previously published works under a free Creative Commons license.

EthnOA_text also supports researchers in the field of social and cultural anthropology without an affiliation to an institution and without access to an institutional repository.

Information on the publication process can be found in the subject portal Ethnologie EVIFA.

Browse by

Collection	Title	Author	Subject	Department	Publication type	Issue Date
------------	-------	--------	---------	------------	------------------	------------

Collections

Now showing 1 - 5 of 5



[ethnoa edocs](#)

[Ethnographie in der DDR. Rückblicke auf die Fachgeschichte \(Ute Mohrmann\)](#)

[EVIFA Working Papers](#)

[Rethinking the Mediterranean](#)

Special Issue "Rethinking the Mediterranean" (Zeitschrift für Ethnologie / Journal of Social and Cultural Anthropology)

[Technik im Alltag](#)



Screenshot EthnOA_text

Bekanntmachung und Zweitveröffentlichungsservice

- Fachportal EVIFA (und Social Media des FID SKA)
- Informationsveranstaltung an Instituten für Empirische Kulturwissenschaft und Sozial- und Kulturanthropologie
- Workshops auf Tagungen und für die Fachgesellschaften DGEKW und DGSKA
- direkte Ansprache von Wissenschaftler*innen (Leuchtturm)
- Zweitveröffentlichungsservice in der Projektlaufzeit
 - Beratung und Unterstützung durch Publikationsmanagerin
 - Rechteklärung, Manuskriptversion, Deckblatt- und Dateierstellung, Upload und Metadateneingabe, ...

Und wo ist das Problem?

Ach, das geht? – Und was bringt mir das?

- Unkenntnis von Zweitveröffentlichungsrecht und Verlagspolicies
- Unkenntnis von Vorteilen wie (Langzeit-)Verfügbarkeit, Persistenz, Auffindbarkeit
- Zufriedenheit mit Nutzung von akademischen Social-Media-Angeboten
 - intuitiv und mit wenigen Klicks
 - Rechteklärung wird „verdrängt“
 - Vernetzung und soziale Komponente
- Arbeit an vergangenen und nicht an aktuellen/zukünftigen Projekten
- Überforderung (von der eigenen Publikationsliste)

Rechteklärung und Manuskriptversionen und...



- Das ist viel Arbeit für die Autor*innen
 - Fachspezifik: neben Artikeln auch häufig Sammelbandpublikationen
- Rechteklärung
 - Zweitveröffentlichungsrecht greift oft nicht
 - exklusive Rechteübertragung; Verlagsverträge nicht (mehr) vorhanden
- Manuskriptversionen
 - Manuskriptversionen unklar und/oder nicht (mehr) vorhanden
- Metadaten
 - Schlagwörter und Abstracts müssen oft neu erstellt werden
- Publikationsverträge (mit Repositorium)
 - auf Papier und mit Nassunterschrift
- Creative-Commons-Lizenzen
 - verstehen und entscheiden
- ...

Feedback (Wir machen das so...)

Ihre Ideen, Anregungen und Feedback

Kontakt: kathleen.heft@ub.hu-berlin.de

ethnoa-kontakt@hu-berlin.de

<https://www.evifa.de/de/ueber-uns/fid-projekte/ethnoa>

The logo for EVIFA, with the letters "EVIFA" in a stylized font. The "E" and "A" are yellow, while the "V", "I", and "F" are blue.

Die Präsentation ist unter CC BY 4.0 lizenziert, wenn nicht anders angegeben. Logos, Icons, Screenshots und Bilder sind von der Lizenzierung ausgenommen, wenn nicht anders angegeben.

